

Ob im Bereich der Heizungstechnik oder für die Elektroinstallation: Fotorealistisch dargestellt, lassen sich geplante Installationen eindrucksvoll präsentieren.

Auch morgen up to date

Hermann Hägele

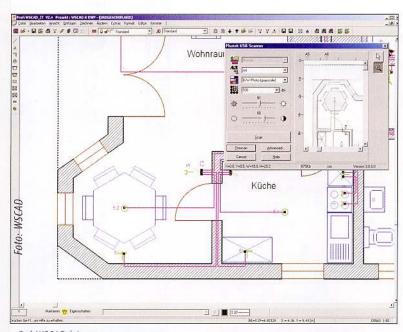
Um mit den Fortschritten in der Gebäudetechnik Schritt halten zu können, müssen Planer und Installateure die Weiterentwicklungen der CAD-Software im Auge behalten. Führende CAD-Unternehmen stellen aktuelle Updates vor.

Die neue Programmversion 6.32 von Data Design System (DDS), Ascheberg, beinhaltet zusätzliche Module für die fortschrittliche Gebäudetechnik sowie neue und verbesserte Funktionen zur effektiven Planung und Projektierung.

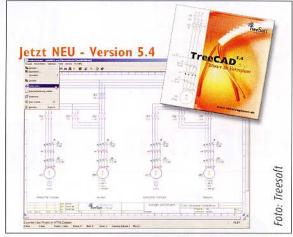
Abgleich der Gewerke möglich

Für den Elektroplaner ist jetzt eine bidirektionale Schnittstelle zum Lichtberechnungsprogramm ReLux, sowie ein neues Vorplanungsmodul integriert. Durch eine verbesserte 3D-Visualisierung inkl. fotorealistischer Darstellung lassen sich geplante Lüftungsanlagen, Kabelbahnen, Beleuchtungen usw. bei Bauherren und Architekten noch eindrucksvoller präsentieren. Ingenieurbüros, die gewerkeübergreifend planen, können nun Dank einer übergreifenden Layer-/ Folienverwaltung auf einfache Weise Elektroinstallationen und Heizungs-, Sanitär-, Lüftungsanlagen miteinander abgleichen und Kollisionskontrollen durchführen. Bei komplexen Projekten können sogar mehrere Anwender gleichzeitig an einem Projekt arbeiten.

Neu von DDS ist auch ein Modul zur Planung von Elektroinstallationen mit der Gebäudesystemtechnik LCN der Issendorf GmbH Rethen. Dabei lassen sich wie bei der Planung konventioneller Installationen in die Grundrisszeichnungen die ausgewählten LCN-Symbole per Mausklick einfügen. Die LCN-Symbole stellen dann Informationen zur Funktion, für Montage und Anschluss und für die Materialliste zur Verfügung. Ein Novum in der technischen Gebäudeplanung ist der bei DDS jetzt mögliche »intelligente Datenaustausch« im IFC-Format mit Architektursystemen, z. B. mit Graphisoft und Nemetschek. Auch der Datenaustausch über DXF/DWG hat neue Funktionen, wie z. B. eine intelligente Symbolkonvertierung. wurde in der neuen Version die Facility-Management Lösung »Keylogic« von BFM integriert, so dass mit DDS erstellte Pläne künftig Daten für die rationelle Gebäudewirtschaft zur Verfügung stellen können (www. ddsv.de).



Bei WSCAD ist ein Scan-Import hinzugekommen, der die Arbeit beim Abzeichnen oder das Übernehmen von bestehenden Plänen erleichtert.



Eine Web-Export-Funktion bei »TreeCAD« ermöglicht Elektro-CAD-Zeichnungen in HTML-Dateien umzuwandeln und per Internet bzw. E-Mail zu verschicken.

Eine erweiterte Schnittstelle zu »elcoPower« 2.6 für Kabel-, Kurzschlussund Selektivitätsberechnung runden das Leistungsspektrum der neuen Version ab.

Immer häufiger werden Planer und Ausführende mit der Thematik 3D-Visualisierung konfrontiert. Die für das 4. Quartal 2003 angekündigte Programmversion elcoCAD R4 4.3 stellt ein einfaches und effizientes Verfahren zur Verfügung, um aus bestehenden CAD-Zeichnungen 3D-Modelle und Wandabwicklungen abzuleiten. Neben einfachen Grundtypen, wie Quadern, Zylindern etc. lassen sich auf Grundlage der ausgereiften CAD-Basisfunktionen des Weltmarktführers AutoCAD / AutoCAD LT auch komplexe 3D-Objekte, sowie photorealistische Darstellungen reali-

sieren (www.elcosystem.de).

Layertechnik verbessert

Neue Funktionen und Programmerweiterungen mit gesteigertem bedien Komfort für die Planung der Elektroinstallationspläne verspricht die neue Version der CAD Planungsund Zeichensoftware WSCAD it 2.4 ist eine neue Version die auf der Basis bekannten und weit verbreiteten Software WSCAD it 2.3 weientwickelt wurde. Durch zusätzliche, neue Funktionen wurde für die Praxis und für den Nutzer eine deutlich verbesserter Funktionsumfang integriert, welche den Arbeitsablauf und die Planungszeiten entscheidend verkürzen.

Neu hinzugekommen ist der Scan-Import, dieser erleichtert dem Nutzer die Arbeit beim Abzeichnen oder Übernehmen von bestehenden Plänen die im Papierformat vorliegen. Ebenfalls verbessert wurde die bestehende Layertechnik. Sie wurde angepasst, um eingescannte Dateien besser in die Layerverwaltung einzufügen.

Zeichnungsfunktionen wie das Wandzeichnen wurden durch die Steuerung eines Dialoges vereinfacht. Neu ist auch das Ergänzen von Zeichnungen mit Schraffuren. Diese können beliebig konfiguriert und für verschiedenen Wände (Wandtypen, z.B. Beton) konfiguriert werden. Neben dem Symbolexplorer, welcher die Symbol-Bibliotheken übersichtlich darstellt und mit

Suchfunktionen ausgestattet ist, gibt es weitere zahlreiche Detailverbesserung in der Anwendung, die den Umgang mit WSCAD it 2.4 deutlich opti-

Verschiedene neue Schnittstellen wie z. B. eine Anbindung zu externen Artikeldatenbanken bzw. zu Branchensoftware-Herstellern sind dazu gekommen (www.wscad.com).

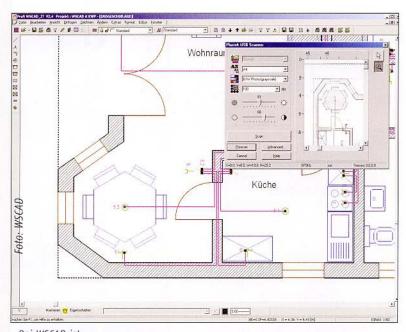
Web-Export möglich

Von der Firma Treesoft, Lindlar, kommen die Konstruktionswerkzeuge »TreeCAD« Steuerungstechnik und »TreeCAD« Gebäudetechnik. Die neue Version TreeCAD 5.4 ermöglicht mit seinem hohen Automatisierungsgrad ein Maximum an Ergebnissen und Zeitersparnis. Dem Anwender werden etliche Arbeitsschritte abgenommen oder stark vereinfacht. Mit Hilfe des Schaltplan-Assistenten lassen sich, z. B. an einem Tag weit über 100 Seiten Stromlaufplan erstellen und alle Bauteile vollautomatisch parametrie-

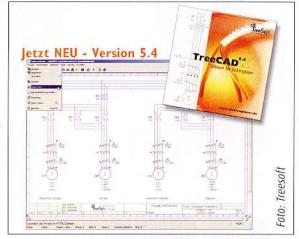
Der SPS-Assistent ermöglicht mit nur wenigen Befehlen eine schnelle Projektierung bei Anlagen mit S5- und S7-Baugruppen mit dem 3D-Schaltschrankplaner lassen sich in kurzer Zeit umfangreiche Schaltschrankansichten oder Gehäuseansichten zeichnen. Weiter Funktionen sind: automatisierte Grundrisserstellung mit spezialisierten Wandfunktionen nach DIN, automatisches Positionieren von Fenstern, Türen und Durchbrüchen über Fangfunktionen, automatische Anpassung der Fenster- und Türsymbole an Wandstärke und Winkelmaße, automatische Bemaßungsfunktion, etc.

Zudem bietet TreeCAD die Möglichkeit, gescannte Vorlagen als Bitmaps in TreeCAD-Zeichnungsdateien einzuladen, zu bearbeiten und dauerhaft zu archivieren. Die Web-Export-Funktion ermöglicht es Elektro-CAD-Zeichnungen in HTML-Dateien umzuwandeln und per Internet oder E-mail zu verschicken.

»TreeCAD« lässt sich mit führenden PPS-Systemen und kaufmännischen Programmen verknüpfen. Das heißt für den Anwender: Kalkulationen, Angebote, Rechnungen, etc. vollautomatisch aus dem Elektro-CAD heraus.



Bei WSCAD ist ein Scan-Import hinzugekommen, der die Arbeit beim Abzeichnen oder das Übernehmen von bestehenden Plänen erleichtert.



Eine Web-Export-Funktion bei »TreeCAD« ermöglicht Elektro-CAD-Zeichnungen in HTML-Dateien umzuwandeln und per Internet bzw. E-Mail zu verschicken.

Eine erweiterte Schnittstelle zu »elcoPower« 2.6 für Kabel-, Kurzschlussund Selektivitätsberechnung runden das Leistungsspektrum der neuen Version ab.

Immer häufiger werden Planer und Ausführende mit der Thematik 3D-Visualisierung konfrontiert. Die für das 4. Quartal 2003 angekündigte Programmversion elcoCAD R4 4.3 stellt ein einfaches und effizientes Verfahren zur Verfügung, um aus bestehenden CAD-Zeichnungen 3D-Modelle und Wandabwicklungen abzuleiten. Neben einfachen Grundtypen, wie Quadern, Zylindern etc. lassen sich auf Grundlage der ausgereiften CAD-Basisfunktionen des Weltmarktführers AutoCAD / AutoCAD LT auch komplexe 3D-Objekte, sowie photorealistische Darstellungen reali-

sieren (<u>www.elco-</u> <u>system.de</u>).

Layertechnik verbessert

Neue Funktionen und Programmerweiterungen mit gesteigertem bedien Komfort für die Planung der Elektroinstallationspläne verspricht die neue Version der CAD Planungsund Zeichensoftware WSCAD it 2.4 ist eine neue Version die auf der Basis bekannten der und weit verbreiteten Software WSCAD it 2.3 weientwickelt wurde. Durch zusätzliche, neue Funktionen wurde für die Praxis und für den Nutzer eine deutlich verbesserter Funktionsumfang integriert, welche den Arbeitsablauf und die Planungszeiten entscheidend verkürzen.

Neu hinzugekommen ist der Scan-Import, dieser erleichtert dem Nutzer die Arbeit beim Abzeichnen oder Übernehmen von bestehenden Plänen die im Papierformat vorliegen. Ebenfalls verbessert wurde die bestehende Layertechnik. Sie wurde angepasst, um eingescannte Dateien besser in die Layerverwaltung einzufügen.

Zeichnungsfunktionen wie das Wandzeichnen wurden durch die Steuerung eines Dialoges vereinfacht. Neu ist auch das Ergänzen von Zeichnungen mit Schraffuren. Diese können beliebig konfiguriert und für verschiedenen Wände (Wandtypen, z.B. Beton) konfiguriert werden. Neben dem Symbolexplorer, welcher die Symbol-Bibliotheken übersichtlich darstellt und mit

Suchfunktionen ausgestattet ist, gibt es weitere zahlreiche Detailverbesserung in der Anwendung, die den Umgang mit WSCAD it 2.4 deutlich optimieren.

Verschiedene neue Schnittstellen wie z. B. eine Anbindung zu externen Artikeldatenbanken bzw. zu Branchensoftware-Herstellern sind dazu gekommen (www.wscad.com).

Web-Export möglich

Von der Firma Treesoft, Lindlar, kommen die Konstruktionswerkzeuge »TreeCAD« Steuerungstechnik und »TreeCAD« Gebäudetechnik. Die neue Version TreeCAD 5.4 ermöglicht mit seinem hohen Automatisierungsgrad ein Maximum an Ergebnissen und Zeitersparnis. Dem Anwender werden etliche Arbeitsschritte abgenommen oder stark vereinfacht. Mit Hilfe des Schaltplan-Assistenten lassen sich, z. B. an einem Tag weit über 100 Seiten Stromlaufplan erstellen und alle Bauteile vollautomatisch parametrieren.

Der SPS-Assistent ermöglicht mit nur wenigen Befehlen eine schnelle Projektierung bei Anlagen mit S5- und S7-Baugruppen mit dem 3D-Schaltschrankplaner lassen sich in kurzer Zeit umfangreiche Schaltschrankansichten oder Gehäuseansichten zeichnen. Weiter Funktionen sind: automatisierte Grundrisserstellung mit spezialisierten Wandfunktionen nach DIN, automatisches Positionieren von Fenstern, Türen und Durchbrüchen über Fangfunktionen, automatische Anpassung der Fenster- und Türsymbole an Wandstärke und Winkelmaße, automatische Bemaßungsfunktion, etc.

Zudem bietet TreeCAD die Möglichkeit, gescannte Vorlagen als Bitmaps in TreeCAD-Zeichnungsdateien einzuladen, zu bearbeiten und dauerhaft zu archivieren. Die Web-Export-Funktion ermöglicht es Elektro-CAD-Zeichnungen in HTML-Dateien umzuwandeln und per Internet oder E-mail zu verschicken.

»TreeCAD« lässt sich mit führenden PPS-Systemen und kaufmännischen Programmen verknüpfen. Das heißt für den Anwender: Kalkulationen, Angebote, Rechnungen, etc. vollautomatisch aus dem Elektro-CAD heraus.